

Informationen zum Qualifizierungsprozess

Martin Krieg

Tel. 040 - 881 81 311, m.krieg@nmz-mission.de

Dr. Mirjam Freytag

Tel. 040 - 881 81 240, freytag@ked-nordelbien.de

Anmeldung für die Auftaktveranstaltung

am 28. August 2010

Stephanie Geßner

Tel. 040 - 881 81 131, s.gessner@nmz-mission.de

Sie können zur Auftaktveranstaltung nicht kommen und möchten aber gern in einer der Arbeitsgruppen mitarbeiten? Bitte nutzen Sie die Antwortkarte, um uns mitzuteilen für welche der Arbeitsgruppen Sie sich interessieren.

Kosten keine

Veranstaltungsort

Anschar-Kirchengemeinde

Am Alten Kirchhof 4, 24534 Neumünster

Wegbeschreibung

Die Anschar-Kirchengemeinde liegt im Stadtzentrum, zwischen Teich und Bahnhof, in unmittelbarer Nähe des Parkcenter. Anfahrt über die A7, Abfahrt Plön/Großenaspe, Richtung Neumünster Innenstadt (Altonaerstrasse-Kuhberg), in der Innenstadt (beim Teich) an der Kreuzung Kuhberg-Christianstraße nach rechts in die Christianstraße einbiegen, links ist dann die Anschar-Kirchengemeinde zu sehen. Das Gemeindehaus liegt hinter der Kirche, ist aber leider nicht mehr über die Allee zu erreichen! Parkmöglichkeiten im Parkhaus in der Christianstraße oder im Parkcenter.

Veranstalter **Nordelbische Evang.-Luth. Kirche**

Schirmherrin **Bischöfin Maria Jepsen**

Mitglieder der Projektgruppe

+ **Dr. Mirjam Freytag**

*Kirchlicher Entwicklungsdienst
der Nordelbischen Kirche (KED)*

+ **Stephanie Geßner**

*Nordelbisches Zentrum für Weltmission
und Kirchlichen Weltdienst (NMZ),
Referat Ökumenische Partnerschaften*

+ **Martin Krieg**

*Nordelbisches Zentrum für Weltmission
und Kirchlichen Weltdienst (NMZ),
Referat Ökumenische Partnerschaften*

+ **Julia Lersch**

*Nordelbisches Frauenwerk (NEF),
FrauenÖkumene und Weltgebetstag*

+ **Thorsten Pachnicke**

Ökumenische Arbeitsstelle Rantzau-Münsterdorf

+ **Jürgen Reißner**

*Ökumenische Arbeitsstelle
Hamburg-West/Südholstein*

+ **Klaus Täger**

Ökumenische Arbeitsstelle Hamburg-Ost

+ **Susanne Thiesen**

Ökumenische Arbeitsstelle Schleswig-Flensburg

Ökumene in Nordelbien – zukunftsfähige Partnerschaften gestalten

Einladung zur Auftaktveranstaltung
am 28. August 2010, 10 bis 16 Uhr in Neumünster





Ökumene in Nordelbien – zukunftsfähige Partnerschaften gestalten

August 2010 bis Dezember 2011

Einladung zur Auftaktveranstaltung
am 28. August 2010, 10 bis 16 Uhr
in der Anschar-Kirchengemeinde
in Neumünster

**Für Mitglieder von Partnerschaftsgruppen
und Interessierte**

In Nordelbien gibt es ein sehr **breites ehrenamtliches Engagement im Bereich der Partnerschaftsarbeit**. Viele Kirchengemeinden und auch einige Kirchenkreise haben Partnerschaftsbeziehungen, in denen ökumenische Begegnungen und Projekte eine große Rolle spielen. Mit großem Engagement werden die Beziehungen über lange Zeiträume gepflegt, die Partnerschaften mit viel Kreativität und Einsatz gestaltet und zum Teil beachtliche finanzielle Ressourcen eingeworben und zur Verfügung gestellt.

Herausforderungen in der Partnerschaftsarbeit sind die ökumenischen und interkulturellen Begegnungen, der Umgang mit Geld und Verabredungen, die Zukunft vieler Gruppen bei älter werdenden Mitgliedern und die Fragen nach Qualität und Standards. Diese Themen stehen im Mittelpunkt eines Prozesses zur Qualifizierung von ökumenischen Partnerschaften, den wir mit einer Auftaktveranstaltung starten wollen.

Auftaktveranstaltung 28. August 2010

9.30 Uhr Ankommen mit Kaffee und Tee

10.00 Uhr Begrüßung und Einstieg

„Ökumene in Nordelbien –
zukunftsfähige Partnerschaften gestalten“
– offizielle Eröffnung des Qualifizierungs-
prozesses durch die Schirmherrin:
Bischöfin Maria Jepsen

10.30 Uhr Partnerschaften auf der Bühne I
– Improtheater „Steife Brise“

10.45 Uhr Ökumenische Partnerschaften
auf dem Weg – Miteinander lernen,
sich gegenseitig herausfordern,
Zukunft gemeinsam gestalten
Frauke Bürgers,
Ökumenische Werkstatt Wuppertal,
Vereinte Evangelische Mission (VEM)

11.15 Uhr „... und bei uns in Nordelbien“
Reflexion in Gruppen

11.45 Uhr Einführung in den Qualifizierungsprozess
für ökumenische Partnerschaften

- Darstellung des gesamten Prozesses
- Vorstellung der Arbeitsgruppen und ihrer Arbeitsaufträge

12.30 Uhr Mittagessen und Rundgang an den
Informationsständen

14.00 Uhr Partnerschaften auf der Bühne II
– Improtheater „Steife Brise“

14.30 Uhr „Ziele, die wir erreichen wollen ...“
Austausch über Arbeitsaufträge und
erste Absprachen für die
Arbeitsgruppen

15.30 Uhr „Jetzt geht es los!“
– Die Arbeitsgruppen stellen sich vor

15.50 Uhr Abschluss und Segen



- Arbeitsgruppen
- internationale
Partnerkonsultation
- Partnerschaftshandbuch

Ein wichtiges Element dieses Qualifizierungsprozesses ist der Austausch unter den Engagierten selbst, aber auch der Austausch mit den Partnerschaftsreferent/inn/en der Partnerkirchen.

Nach der Auftaktveranstaltung beginnt die Arbeit in **Arbeitsgruppen**, in denen innerhalb eines halben Jahres (September 2010 bis Mai 2011) ausgewählte Aspekte der Partnerschaftsarbeit neu durchdacht werden sollen. Ziel ist es, dass jede Arbeitsgruppe mit ihren Ergebnissen einen Baustein für die zukünftige Ausrichtung der Partnerschaftsarbeit beiträgt.

Da wir auch die **Perspektive der Partnerinnen und Partner** mit einbeziehen wollen, wird im Juni 2011 eine Konsultation stattfinden. Mit unseren Arbeitsergebnissen möchten wir in den Austausch gehen und die Rückmeldungen im Anschluss reflektieren und einarbeiten. Zum Abschluss veröffentlichen wir ein **Partnerschaftshandbuch**. Dieses Handbuch ist eine wichtige Grundlage für die zukünftige Arbeit der Kirchenkreise.

Wir möchten möglichst viele Engagierte aus der nordelbischen Partnerschaftsarbeit einladen, an diesem Prozess der Neuausrichtung mitzuarbeiten. Wir erhoffen uns durch Ihre Erfahrungen und Ihre Anregungen wichtige Impulse. Es geht uns um ein gemeinsames Nachdenken über wichtige Faktoren, die Partnerschaften befördern und zum Gelingen des Miteinanders beitragen können.

Folgende Arbeitsgruppen sind geplant:

- Partnerschaftsverständnis
- Gestaltung von Partnerschaften
- Lernen in der Partnerschaft
- Projektstandards
- Vernetzung
- Neue Partnerschaftsformen